

# Protokoll

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Mitterndorf a.d. Fischa am 25.06.2019 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Beschlussfähigkeit: 19.12 Uhr

Vorsitz: Bgm. Thomas Jechne

Anwesend: Vizebgm. Gerhard Friedrichkeit  
GGR Johann Röhner  
GGR Arnold Krizsanits  
GGR Gisela Sollak  
GGR Roland Hrdlicka  
GGR MMag. Daniel Soudek, MBA MSc  
GR Wolfgang Trausinger  
GR Markus Schwaigler  
GR Antonia Hammer  
UGR Martin Ribnicsek  
GR Mag. Brigitte Ehrenberger  
GR Andrea Saco  
GR Ralph Miszner  
GR Nadine Tomsich  
GGR Daniela Hofmeister  
GR Karin Vystoupil  
GR Taus Johann

Entschuldigt abwesend: GR Franz Lahner  
GR Elisabeth Taus  
GR Roman Mühl

Unentschuldigt abwesend: - x -

Gast: Timo Vesecky-Fraundorfer

Die Sitzung war beschlussfähig.  
Die Sitzung war öffentlich.

## Tagesordnung laut Einladungskurrende:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung
2. Angelobung eines Gemeinderates
3. 1. NVA
4. Bericht Prüfungsausschuss
5. Auftragsvergabe – VS-Zubau und Turnsaal-Neubau
  - a) Anpassung der Turnsaalausstattung (Fa. Turkna)
6. Auftragsvergaben:

- a) Änderungen des örtlichen Raumprogrammes in Teilbereichen des Gemeindegebietes von Mitterndorf an der Fische – Raum und Plan
- b) Abänderung und Neudarstellung des Teilbebauungsplanes „Kastnerwiese“ – Raum und Plan
- 7. Auftragsvergabe – Sanierung öffentliche Beleuchtung (Kastnerwiese)
- 8. Annahmeerklärung – Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (WVA\_Bauabschnitt 08, Schulweg/Bahnstraße, WA4-WWF-50269008/002-2019)
- 9. Installierung eines Defibrillators in Neu-Mitterndorf
- 10. Abschluss eines Mietvertrages – Imre Szukics – Hauptstraße 28 (neben der VS)
- 11. Bürgerbeteiligungs- und Ideenfindungsprozess zur Planung eines neuen Spielplatzes (Erlau-Gasse)
- 12. Ansuchen um Honorarnoten Anpassung Musikunterricht
- 13. Unterstützung für das Projekt „...ein Stück Ferien!“ (BH Baden)
- 14. Subventionsansuchen
- 15. Bericht Kindergartenausschuss
- 16. Personalangelegenheiten
- 17. Allfälliges

Der Vorsitzende, Bürgermeister Jechne, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet um 19:12 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Die Verlesung des Sitzungsprotokolls der letzten Sitzung des Gemeinderates wird nicht verlangt.

Als Schriftführer wird Frau Mag. Ehrenberger bestimmt.

Der Vorsitzende teilt zu Beginn der Sitzung mit, dass ein Beschlussprotokoll geführt wird.

### **Pkt. 1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung vom 21.05.2019**

#### **Sachverhalt:**

GR Miszner stellt den Antrag, das GR-Protokoll vom 21.05.2019 zu korrigieren.

In Pkt. 6, Absatz „Bgm. Jechne stellt klar“ ist folgende Meldung angeführt: *„Ein Antrag auf Errichtung eines Spielplatzes der Volkspartei war kein Thema“*. Diese Passage soll aus dem Protokoll entfernt werden. Der schriftliche Einwand wird dem Protokoll als Beilage angefügt.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Korrektur der Wortmeldung im Protokoll zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird ohne Anerkennung einer Rechtspflicht sowie ohne Bestätigung der Richtigkeit der Vorwürfe stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** 1 Stimmenthaltung (GR Ribnicsek)

## **Pkt. 2.) Angelobung eines Gemeinderates**

### **Sachverhalt:**

Die zustellbevollmächtigte Vertreterin der Freiheitlichen Partei Mitterndorf, Ortsorganisation Mitterndorf a.F., Frau GR Elisabeth Taus, hat nach dem freiwilligen Mandatsverzicht von Herrn GR Markus Broglio, gemäß § 114 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-8 idgF. niemanden für die Einberufung in den Gemeinderat nominiert. Herr Krizsanits Norbert, welcher der nächste auf der Wahlliste war, hat am 21. Mai 2019 mitgeteilt, das Mandat nicht anzunehmen. Daher wird das auf der Parteiliste nächstfolgende Ersatzmitglied für die Einberufung in den Gemeinderat nominiert – Herr Johann Taus.

Herr GR Broglio Markus hat auf Grund Mandatsverzichts seine Mitgliedschaft zum Gemeinderat verloren.

Der Mandatsverlust wurde gemäß § 110 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung eine Woche nach dem Einlangen am Gemeindeamt verbindlich.

An seiner Stelle wurde von der FPÖ Mitterndorf Herr Taus Johann, wh. 2441 Mitterndorf a.F., Hauptstraße 4, als Ersatzmitglied genannt. Herr Taus ist in der heutigen Sitzung des Gemeinderates vom Bürgermeister anzugeloben.

Nachstehendes Gelöbnis wird von Herrn Taus mit Handschlag an den Bürgermeister geleistet:

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Mitterndorf a.F. nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

## **Pkt. 3.) 1. NVA**

### **Sachverhalt:**

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für das Jahr 2019, welcher von Kollegin G. Koszt, im Einvernehmen mit Herrn GGR Krizsanits erstellt wurde, liegt in der Zeit vom 11.06.2019 bis 25.06.2019 zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf.

Je eine Ausfertigung des Entwurfes wurde den politischen Parteien zu Beginn der Auflagefrist zugestellt.

GGR MMag Soudek bittet um Aufnahme ins Protokoll:

GGR MMag Soudek regt an, den Punkt Tagesbetreuung, so wie schon öfters besprochen, intensiv zu behandeln und zu prüfen, ob hier alternative Anbieter in Frage kommen.

GR Vystoupil merkt an, dass bei der Besprechung zum NVA am 24.06.2019 dieses Thema auch behandelt wurde und Frau Koszt alle Infos und Details dbzgl. zusammengetragen hat und nun „Benchmarks“ von umliegenden Gemeinden einholt, damit hier Vergleiche angestellt werden können. Des Weiteren ersucht sie bei einer evtl. Neuvergabe darum, dass die Transparenz in der Vergabe gewährleistet sein wird.



**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, den 1. NVA zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 4.) Bericht Prüfungsausschuss**

**Sachverhalt:**

Der Bericht über die angesagte 2. Quartalssitzung des Prüfungsausschusses vom 31.05.2019, in der das Inventar sowie administrative Belange im Kindergarten I, Brunnwiesengasse 36, geprüft wurden, wird von GR Vystoupil dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Bürgermeister dankt für den Bericht.

#### **Pkt. 5.) Auftragsvergabe – VS-Zubau und Turnsaal-Neubau**

##### **a) Anpassung der Turnsaalausstattung (Fa. Turkna)**

**Sachverhalt:**

Für die Anpassung der Turnsaalausstattung wurde von der Fa. Turkna ein Angebot in der Höhe von **454.399,99 Euro (brutto)** gelegt (das sind Mehrkosten zum ersten Angebot von € 11.897,12 (brutto)) .

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Auftragsvergabe an die Fa. Turkna zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 6.) Auftragsvergaben**

##### **a) Änderungen des örtlichen Raumprogrammes in Teilbereichen des Gemeindegebietes von Mitterndorf an der Fischa – Raum und Plan**

**Sachverhalt:**

Aufgrund aktueller Erfordernisse der Anpassung des örtlichen Raumordnungsprogrammes der Gemeinde soll noch vor Beschluss des neu erstellten Entwicklungskonzeptes bzw. des überarbeiteten Flächenwidmungsplanes eine Änderung des Flächenwidmungsplanes vorgeschaltet werden. Es sollen dabei 12 Änderungen in verschiedenen Bereichen vorgenommen werden. Die Fa. Raum und Plan bietet die Planung und Durchführung dieser Änderungen für gesamt € 1.944,00 (inkl. USt) an.

GGR Soudek bittet um Aufnahme ins Protokoll:

Der Beschluss soll nur unter Berücksichtigung des Protokolls der Besprechung am 17.06.2019 mit der Fa. Raum & Plan gefasst werden.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Änderungen des örtlichen Raumordnungsprogrammes zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **b) Abänderung und Neudarstellung des Teilbebauungsplanes „Kastnerwiese“ – Raum und Plan**

**Sachverhalt:**

Aufgrund zahlreicher – in der Zwischenzeit erfolgter – Aktualisierungen der Digitalen Katastralmappe (DKM), dem Erfordernis der Nachführung bereits durchgeführter Freigaben und Aufschließungszonen sowie hinsichtlich einer künftig zweckmäßigen Regelung der Bebauung in diesem Bereich von Mitterndorf soll der Teilbebauungsplan nunmehr in mehreren Punkten abgeändert und neu dargestellt werden. Die Fa. Raum und Plan bietet die Planung und Durchführung dieser Änderungen für gesamt € 1.860,00 (inkl. USt) an.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Abänderung und Neudarstellung zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 7.) Auftragsvergabe – Sanierung öffentliche Beleuchtung (Kastnerwiese)**

**Sachverhalt:**

Auf Grund eines Gebrechens der öffentlichen Beleuchtung (womöglich durch einen Blitzeinschlag) ist es notwendig, diese, im Bereich Kastnerwiese/Trentinostraße/Schöngrabergasse, einer Sanierung zu unterziehen. Das Angebot der Fa. Uhl Bau (Erd- und Baumeisterarbeiten) beläuft sich auf **€ 32.889,01 (brutto)**. Die Sanierung wird gemeinsam mit der Fa. Medved und Troll (Elektroarbeiten) umgesetzt.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Auftragsvergabe zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Pkt. 8.) Annahmeerklärung – Zusicherung von Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds (WVA\_Bauabschnitt 08, Schulweg/Bahnstraße, WA4-WWF-50269008/002-2019)**

**Sachverhalt:**

Gemäß § 2 (1) lit. a des NÖ Wasserwirtschaftsfondsgesetzes, LGBl. 1300 idgF, werden dem Antragsteller für das Bauvorhaben Abwasserversorgungsanlage Mitterndorf an der Fischa, Bauabschnitt 08, Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds, (Kennzeichen WA4-WWF-50269008/002-2019) zugesichert.

Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufig förderbaren Investitionskosten (ohne Kosten Leitungsinformationssystem) in der Höhe von € 104.000,00, vorläufig 40%, das sind € 41.600,00 gewährt.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Zusicherung von Förderungsmittel aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Pkt. 9.) Installierung eines Defibrillators in Neu-Mitterndorf**

**Sachverhalt:**

In Neu-Mitterndorf soll neben der Amtstafel (Eckhaus Mitterndorferstraße 31, Dr. Kirchberger-Straße 2a) ein Defibrillator installiert werden. Es soll ein spezielles Gerät dafür angeschafft werden, welches keine Internetleitung benötigt, sondern über Multisim funktioniert und somit günstiger in der Anschaffung und sicherer in der Handhabung ist. Folgende Kosten werden dafür veranschlagt:

Leitungen legen (Fa. Medved & Troll) .....	1.518,94 €
Verbinden, Sicherung etc.	
Lifepak CR 2 .....	2.454,00 €
Arky Wandkasten inkl. Heizung u. Alarm .....	588,00 €
Kunststofftafel .....	5,64 €
8 Jahresvertrag Multisim inkl. 3G .....	690,00 €
Grabungen (Fa. Uhl) .....	5.685,18 €
Steher .....	200,00 €
<b>Gesamtkosten (brutto).....</b>	<b>11.141,76 €</b>

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Installierung eines Defibrillators zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.



## **Pkt. 10.) Abschluss eines Mietvertrages – Imre Szukics – Hauptstraße 28 (neben der VS)**

### **Sachverhalt:**

Eine Fläche im Ausmaß von 2x4,0m des „Schulweges“ (neben dem Volksschulgebäude Hauptstraße 28) soll an Herrn Imre Szukics vermietet werden. Hierbei handelt es sich um einen Flächenmietvertrag, welcher gänzlich von den Bestimmungen des Mietrechtsgesetzes (MRG) ausgenommen ist.

Die gemietete Fläche darf ausschließlich als Stellplatz zur Verabreichung von Speisen in einfacher Art und Ausschank von nichtalkoholischen Getränken und Bier in handelsüblichen verschlossenen Gefäßen verwendet werden.

Das Mietverhältnis soll frühestmöglich beginnen, möglich wäre der 1. Juli 2019 und wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen.

Um Betriebsanlagengenehmigung bei der BH-Baden wurde angesucht. Eine Projektbeschreibung von dem Ingenieurbüro Schaffer&Partner betreffend „Aufstellung eines Gastroanhängers“ wurde vorgelegt.

Der frei vereinbarte Mietzins beläuft sich auf monatlich 300 Euro.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Abschluss des Mietvertrages zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** 2 Stimmenthaltungen (GR Saco, GR Ribnicsek)

## **Pkt. 11.) Bürgerbeteiligungs- und Ideenfindungsprozess zur Planung eines neuen Spielplatzes (Erlau-Gasse)**

### **Sachverhalt:**

Es soll, wie berichtet und beschlossen, ein neuer Spielplatz auf der Hofwiese geschaffen werden.

Diesbezüglich wurden mit NÖ.Regional.GmbH Gespräche geführt, die ein Angebot über einen Bürgerbeteiligungs- und Ideenfindungsprozess zur Planung des Spielplatzes vorgelegt haben.

Gesamtkosten: € 1.500,00 Brutto

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Angebot von NÖ.Regional.GmbH zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

## **Pkt. 12.) Ansuchen um Honorarnotenanpassung Musikunterricht**

### **Sachverhalt:**

Frau MA MA Sabine Walter unterrichtet in unserer Musikschule Querflöte und Blockflöte und ersucht nun, aufgrund ihres Aufgabenbereiches und ihrer Qualifikationen und ihrer Ausbildung, um eine Anpassung des Honorars.

Der Vorschlag von Frau Walter wäre eine Inflationsangleichung von  
€ 55/25min /Monat (gesamt)  
= € 27,50/25min /Monat/SchülerIn

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Honoraranpassung von Frau MA MA Walter zuzustimmen, welche für alle Musiklehrer übernommen werden soll.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

## **Pkt. 13.) Unterstützung für das Projekt „...ein Stück Ferien!“ (BH Baden)**

### **Sachverhalt:**

Die Bezirkshauptmannschaft Baden organisiert, wie bereits in den Vorjahren, auch heuer für sozial benachteiligte und dadurch problembelastete Kinder aus dem Bezirk Baden Ferienaufenthalte. Ziel ist es, diesen Kindern, die im täglichen Leben die übliche Unterstützung der Eltern nicht oder nicht in gewünschtem Maße erhalten, Normalität und Perspektiven für die Zukunft zu vermitteln.

Neben sozial benachteiligten Kindern sollen auch problembelastete Kinder mit besonderen Bedürfnislagen im Rahmen von speziellen therapeutisch orientierten Ferienaufenthalten intensiv betreut und unterstützt werden. Kinder wie z.B. Bettnässer, Kinder mit überdurchschnittlichem Bewegungsdrang, mit Sehstörungen etc. sollen spielerisch sowohl Strategien zur Lebensbewältigung, als auch Perspektiven für die Zukunft, ein normales Kommunikationsverhalten und sinnvolle Freizeitbeschäftigung angeboten werden, um ihnen Alternativen zur ihren bisherigen Lebenserfahrungen zu ermöglichen.

Diese Ferienaufenthalte werden unter dem Titel "Ein Stück Ferien" organisiert, wobei die Mittel für diese Ferienaufenthalte ausschließlich durch Spenden aufgebracht werden müssen. Die Spenden decken die Unterbringung, die 24 Stunden Betreuung inkl. pädagogisch geschulter Begleitung, Verpflegung, Ausflüge, soziales Lernen, Therapien, Spiele sowie An- und Abreise der Kinder. Im Durchschnitt kostet ein zweiwöchiger Ferienaufenthalt pro Kind (alles inklusive) **700,00 Euro**.

Nachdem die Organisation und die Verwaltungstätigkeit über die Jugendabteilung der Bezirkshauptmannschaft Baden abgewickelt werden kann, können 100 Prozent aller Spenden diesem Ferienzweck zugeführt werden.

Der Gemeindevorstand empfahl dem Gemeinderat das Projekt mit € 700, entspricht somit der Übernahme der Kosten für ein Kind, zu unterstützen.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, eine Unterstützung in der Höhe von 700 Euro zu beschließen.



**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

#### **Pkt. 14.) Subventionsansuchen**

**Sachverhalt:**

Der Mitterndorfer Stockschützenverein ersucht um Subvention in der Höhe von **€ 1.500** für Sportgeräte.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Sachverhalt:**

Die Freiwillige Feuerwehr Mitterndorf ersucht um Subvention bzw. Auszahlung für das Fahrzeug HLF1W in der Höhe von **€ 98.000**.

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Subventionsansuchen zuzustimmen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Sachverhalt:**

Der SV Mitterndorf ersucht gemäß dem bewilligten Subventionsansuchen für 2019 um Überweisung der folgenden Kosten:

Gaskosten Jänner-Juni 2019	3.990,00 Euro
Versicherung Anlage Allianz	689,01 Euro
Weihnachtsfeier Jugend	1.001,50 Euro
Lagerhaus Benzin und Material	208,28 Euro
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>5.888,79 Euro</b>

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Überweisung zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

**Sachverhalt:**

Der SV Mitterndorf ersucht gemäß dem bewilligten Subventionsansuchen für 2019 um Überweisung der folgenden Kosten, **nach Erhalt der Rechnung:**

4 neue Kindertore für den neuen U6 und U7	4.609,00 Euro
Kärnten Trainingslager Buskosten	2.400,00 Euro
<b>Gesamtbetrag:</b>	<b>4.836,00 Euro</b>

**Antrag:** Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Überweisung zu beschließen.

**Beschluss:** Dem Antrag wird stattgegeben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig.

### **Pkt. 15.) Bericht Kindergartenausschuss**

Ein Teil dieses TOP befindet sich im nicht öffentlichen Teil des Protokolls.

**Sachverhalt:**

Der Bericht der Kindergartenausschusssitzung, welche am 17.06.2019 stattgefunden hat, wird dem Gemeinderat vorgelegt und von dem Vorsitzenden UGR Martin Ribnicsek verlesen.

Dieser Punkt wird ab 20:31 Uhr nicht öffentlich behandelt.

### **Pkt. 16.) Personalangelegenheiten**

**Sachverhalt:**

*Dieser TOP befindet sich im nicht öffentlichen Teil.*

Vzbgm. Friedrichkeit und GR Mag. Ehrenberger verlassen um 20:41 Uhr wegen Befangenheit den Raum.

Die Sitzung wird ab 21:05 Uhr wieder öffentlich geführt. Mag. Ehrenberger, Vzbgm. Friedrichkeit sowie der Gast betreten wieder den Raum.

### **Pkt. 17.) Allfälliges**

**Sachverhalt:**

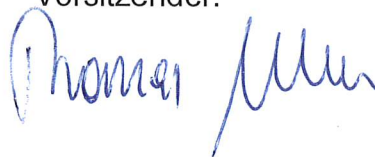
Frau Hofmeister berichtet, dass PRO Mitterndorf bei der nächsten GR-Wahl im Jahr 2020 nicht mehr antreten wird. Die Partei wird aufgelöst.

GGR MMag. Soudek regt an, dass Änderungen in den Protokollen direkt ins Protokoll andersfärbig eingetragen werden sollen, anstatt wie bisher gehandhabt als beigefügte Zusatzseite.

Da nichts Weiteres mehr vorgebracht wird dankt der Vorsitzende für das Erscheinen und schließt um 21:11 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Schriftführer:

Vorsitzender:



Für die VP:

Für die SPÖ:

Für die FPÖ:

Für die PRO